



Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.

Pressemitteilung

24.01.2019

## **Internationaler Wettbewerb: Bad Saulgau vertritt Deutschland in Europa**

***Die erfolgreichen ökologischen Aktionen wie hier der „Themen- und Erlebnisweg Wasser“ machte die Wettbewerbskommission auf Bad Saulgau aufmerksam.***

Die Stadt Bad Saulgau beteiligt sich im nächsten Jahr beim bekannten europäischen Wettbewerb „Entente Florale Europe“. Der Wettbewerb bewertet auf europäischer Ebene die städtebauliche und ökologische Ausrichtung, Zukunftsfähigkeit und Nachhaltigkeit von Städten und Gemeinden vor dem Hintergrund einer lebenswerten und artenreichen und vielfältigen Umwelt; „Wir zögerten nicht lange und sagten unsere Teilnahme zu“, so Bürgermeisterin Doris Schröter.

Jede der acht teilnehmenden Nationen (Slowenien, Österreich, Italien, Deutschland, Ungarn, Belgien, Tschechien, Irland) darf nur eine Stadt und ein Dorf für diesen Wettbewerb melden. Die nationale Trägerschaft für Deutschland hatte 2018 die Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e. V. übernommen. Wettbewerbspräsident für Deutschland, Rüdiger Kirsten aus Erfurt, wurde auf unsere Stadt wegen ihres großen, deutschlandweiten Engagements im Bereich der Biodiversität und der zahlreichen Umwelt-Auszeichnungen sowie Vorträgen und Veröffentlichungen aufmerksam. Zusammen mit dem Dorf Weyher aus der Pfalz wird Bad Saulgau nun Deutschland in Europa vertreten.

Herr Kirsten besuchte in diesem Jahr schon zwei Mal Bad Saulgau - einmal im Rahmen einer ökologischen Führung mit leitenden Vertretern der Stadt Erfurt und einmal zur Vorstellung des Wettbewerbs und ist überzeugt, dass Bad Saulgau ein würdiger Vertreter Deutschlands ist. „Eine solche Möglichkeit wird es so schnell nicht mehr geben, wir wissen dies zu schätzen und werden uns würdig präsentieren“, sagten die städtischen Vertreter. Überhaupt als einzige Stadt Deutschlands ausgewählt und vorgeschlagen zu werden, ist für unsere Stadt schon einmalig und aller Ehren wert. Als zusätzliches Sahnehäubchen geht es dann noch um Bronze, Silber oder Gold.

Im Sommer des nächsten Jahres (Ende Juni / Anfang Juli) wird eine internationale Kommission aus etwa 10 europäischen Ländern Bad

**Ansprechpartner der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.:**  
Bettina de la Chevallerie  
Geschäftsführerin  
Deutsche Gartenbau-Gesellschaft  
1822 e.V. (DGG)  
Haus der Land- und  
Ernährungswirtschaft, Claire-Waldoff-  
Straße 7, 10117 Berlin

Tel.: +49 (30) 280 934-25  
Fax: +49 (30) 280 934-26  
E-Mail: [info@dgg1822.de](mailto:info@dgg1822.de)  
Internet: [www.dgg1822.de](http://www.dgg1822.de)



Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.

Saulgau an zwei bis drei Tagen besuchen und die Stadt unter die Lupe nehmen. Nach einer Präsentation – auf Englisch versteht sich – werden zehn Stationen von der Kommission und Vertretern der Stadt Bad Saulgau abgefahren und bewertet. Bis dahin wird die Stadt für die Kommission eine Kurzbroschüre über Bad Saulgau und eine Broschüre, die die Stationen beinhaltet, herausbringen.

Die großen Feierlichkeiten für die Preisvergabe finden Ende September in der österreichischen Ortschaft Haus im Ennstal in der Steiermark statt.

Fotos: Stadtverwaltung Bad Saulgau

*Über die Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.: Die DGG ist die älteste deutsche gärtnerische Vereinigung und wurde 1822 von u.a. von Peter Josef Lenné im Zusammenwirken mit Alexander v. Humboldt initiiert. Die DGG ist ein Zusammenschluss des Freizeitgartenbaus und vertritt insgesamt 6,5 Millionen Mitglieder in Deutschland. Sie hat das Ziel, die Gartenkultur in Städten, Dörfern und dem Ländlichen Raum zu erhalten, zu entwickeln und zu pflegen. In der globalisierten und digitalisierten Zeit des 21. Jahrhunderts gilt es eine ökologisch vielfältige und artenreiche Landschafts- und Gartenkultur in Deutschland zu sichern und insbesondere auch jungen Menschen den Bezug zu Natur- und Umweltthemen zu vermitteln. Ein wichtige Grundlage der Arbeit der DGG ist die von ihr initiierte, auch in Zukunft richtungsgebende Grüne Charta von der Insel Mainau.*

Wir danken für den Abdruck unserer Artikel in Ihren Medien und bitten um einen entsprechenden Quellenverweis sowie Zusendung eines Belegexemplars. Die Inhalte (Texte und Fotos) unserer Pressemeldungen dienen ausschließlich zur redaktionellen Nutzung und zur individuellen Information des Nutzers. Der Abdruck ist honorarfrei.

Bitte helfen Sie uns, unseren Verteiler aktuell zu halten und teilen uns mit, wenn sich die Adressdaten bzw. der Ansprechpartner geändert haben oder Sie den Pressedienst nicht mehr erhalten wollen. Schicken Sie in diesen Fällen einfach eine E-Mail an: [b.chevallerie@dgg1822.de](mailto:b.chevallerie@dgg1822.de) Vielen Dank für Ihre Mitwirkung.